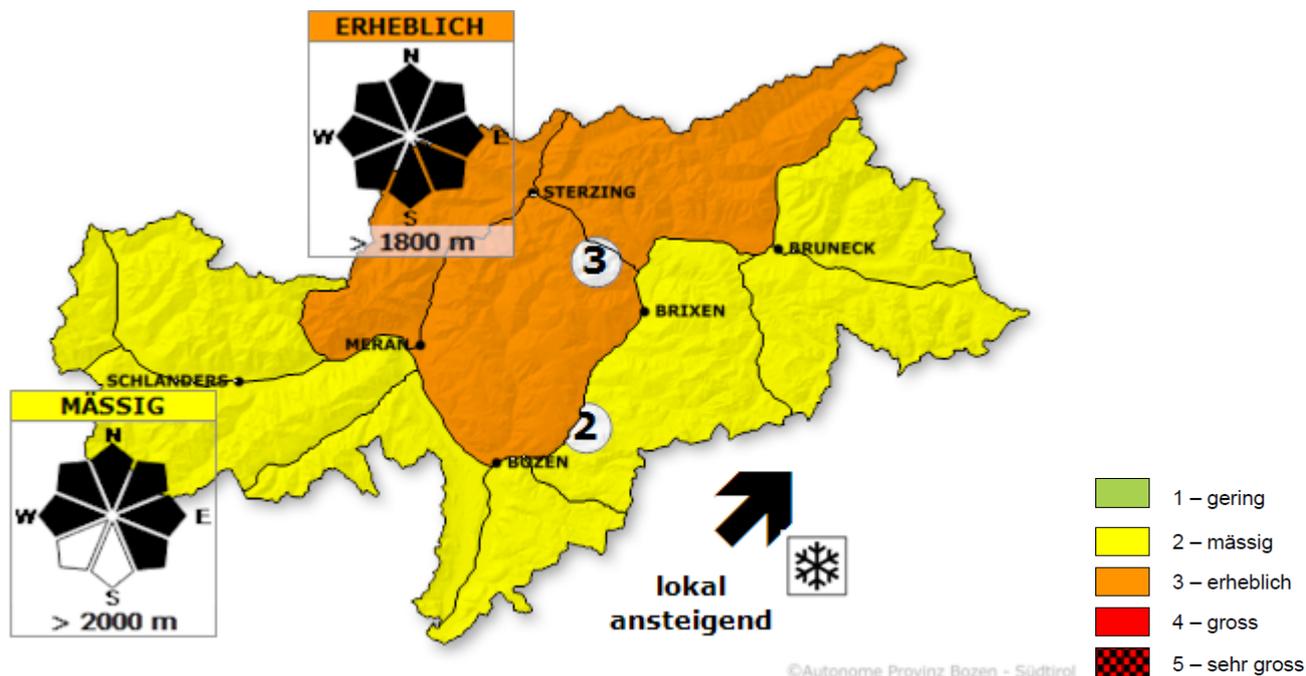




Lawinenlagebericht Nr. 19 von Montag, 10. Januar 2011– 16:00 Uhr – Gültigkeit 48 h

FEUCHTER SCHNEE UND NEUE TRIEBSCHNEEANSAMMLUNGEN**LAWINENGEFAHR**

Gefahrenstufe 3 erheblich in den Sarntaler Alpen und entlang des zentralen und östlichen Alpenhauptkammes. Der feuchte Neuschnee der vergangenen Tage belastet die Schneedecke und verringert ihre Stabilität. Die Neuschneeschiicht ist feucht und stark gebunden. Schwach ist aber die Verbindung mit den darunterliegenden Schichten, vor allem zwischen 2200 und 2600 m, an allen Expositionen. Unterhalb der Waldgrenze sind vor allem aus steilen Wiesenhängen Schneerutsche möglich, die bis zum Boden durchreissen können.

Gefahrenstufe 2 mässig in den restlichen Gebieten. Die Gefahrenstellen befinden sich hauptsächlich an Steilhängen der Expositionen W-N-SE oberhalb von ca. 2000 m. Die Triebschneeanisammlungen sollten umgangen werden. In diesen Gebieten sind unterhalb von ca. 1800-2000 m vor allem an steilen Wiesenhängen Schneerutsche möglich, die bis zum Boden durchreissen können.

ALLGEMEINES / SCHNEEDECKENSITUATION

Am Wochenende war es vorwiegend bewölkt, lokal wurden schwache Schneefälle verzeichnet. In den zentralen und nördlichen Landesteilen fielen sie mit 15-30 cm ergiebiger aus. Die Schneefallgrenze lag bei ca. 1800 m. Der Wind wehte mässig bis stark aus SW. Heute weiterhin trüb mit Schneefällen, gleichbleibenden Temperaturen und mässigem SW-Wind. In 2000 m Höhe ca. -1°C. Die Schneedecke ist unterhalb von 1800-2000 m bis zum Boden durchnässt. Zwischen 2000 und 2500 m wurden die oberflächlichen Schichten durch die hohe Luftfeuchte und die milden Temperaturen durchfeuchtet. Oberhalb dieser Seehöhe zeigt sich die Schneedecke noch trocken, der Neuschnee ist pulvrig. Der SW-Wind hat sowohl den Alt- als auch den Neuschnee verfrachtet und dadurch frische Triebschneeanisammlungen gebildet.

Schneedaten von 08,00 Uhr – Referenzquote 2.000 m ü.d.M.

Zone	Schneehöhe	Neuschnee letzte 24h	Letzter Schneefall am
Westlicher Alpenhauptkamm und Oberer Vinschgau	50-60 cm	1-5 cm	10.01.2011
Zentraler Alpenhauptkamm	100-120 cm	5-10 cm	10.01.2011
Östlicher Alpenhauptkamm und Hochpustertal	70-80 cm	5-10 cm	10.01.2011
Ortler-Cevedale Gruppe	80-120 cm	1-5 cm	10.01.2011
Sarntaler und Nonsberger Alpen	60-100 cm	5-10 cm	10.01.2011
Dolomiten	80-100 cm	1-5 cm	10.01.2011

TENDENZ

Wetter: Bis Dienstag Vormittag halten die Niederschläge an, vor allem im Osten des Landes. Es werden 10-20 cm Neuschnee erwartet. Am Mittwoch zu Beginn wechselhaft, im Tagesverlauf Bewölkungszunahme. Leichte Temperaturabnahme. Wind weiterhin mässig aus SW, am Mittwoch aus NW.

Lawinengefahr: Die anhaltenden Niederschläge beeinflussen die Stabilität der Schneedecke. Die Lawinengefahr kann am Dienstag in Abhängigkeit der heutigen und der in der folgenden Nacht noch eintreffenden Neuschneemengen lokal auf ERHEBLICH STUFE 3 ansteigen. Die größten Neuschneezuwächse werden im Südwesten des Landes und den Dolomiten erwartet. Am Mittwoch nimmt die Lawinengefahr leicht ab.

Di	Mi	Legende Lawinengefahr
↑	↑	ansteigend
↗	↗	lokal ansteigend
→	→	gleich bleibend
↘	↘	lokal abnehmend
↓	↓	abnehmend